
1473/J XXII. GP

Eingelangt am 17.02.2004

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Kräuter
und GenossInnen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Subauftragnehmer bei Vergaben des BMF

Aus den Erhebungen rund um die Erstellung der KHG-Homepage sowie der Finanzgebarung des Vereines zur Förderung der New Economy, ergibt sich klar die Schlussfolgerung, dass zahlreiche der gegenständlichen Aufträge über Subvergaben erledigt wurden. So wurde durch den Verein zur Förderung der New Economy auch die FirstInEx als Generalunternehmer für die Erstellung der Website beauftragt und diese erteilte an weitere Subauftragnehmer verschiedene Dienstleistungen. Diese Subauftragnehmer, wie z.B. die Firma Martrix (Dr. Hohegger Marketing Consulting GmbH), bekamen später wiederum Aufträge sowohl durch den Verein zur Förderung der New Economy als auch durch das Bundesministerium für Finanzen.

Interessant erscheint dieser Umstand vor dem Hintergrund, dass durch das Bundesministerium für Finanzen seit 4.2.2000 rund 27 Millionen Euro für externe Berateraufträge vergeben wurden. Trotz zahlreicher parlamentarischer Anfragen war es bisher nicht möglich, Einblicke über Subvergaben bzw. Subauftragnehmer im Rahmen dieses 27 Millionen Euro-Volumens zu erlangen.

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen nachstehende

Anfrage:

1. An welche Unternehmen wurden im Zuge von Beraterverträgen (Werbung, Unternehmens- bzw. Verwaltungsberatung, Privatisierungsberatung etc.) Subaufträge vergeben, unabhängig ob diese Vergabe bereits im Vertrag durch das BMF oder durch den entsprechenden Generalunternehmer vereinbart wurde, geordnet nach Hauptvertrag, Hauptunternehmer, Subunternehmer und Zahlungsflüsse an den Subunternehmer?
2. Welche vergaberechtlichen Vorschriften wurden für die Auswahl der unter 1. angefragten Subunternehmen herangezogen, geordnet nach Auftrag und Subunternehmen?
3. Welche Subvergaben wurden im Zuge der Durchführung des sogenannten „KMU-Dialoges“ entweder durch das BMF oder durch die vom BMF als Generalunternehmer beauftragte Dr. Hohegger Marketing Consulting GmbH durchgeführt und in welcher Weise wurde seitens des Ressorts auf diese Auftragserteilungen Einfluss genommen?
4. An welchen durch das BMF beauftragten bzw. als Subauftragsnehmer tätig gewordenen Unternehmen ist der Vater von Mag. Karl-Heinz Grasser (auch über Treuhänder) beteiligt?